

Mehrheit gegen Friedhofs-Schließung

erstellt 11.05.10, 22:54h, aktualisiert 11.05.10, 23:03h

Halle/MZ. Etappensieg für die Gegner der Schließung des Friedhofs in Neustadt: Der Planungs-Ausschuss hat am Abend mehrheitlich einem Antrag von Andreas Schachtschneider (CDU) zugestimmt, den Schließungsbeschluss aufzuheben. Der Antrag war am Dienstag erstmals beraten worden. Ende Mai soll der Stadtrat entscheiden. Schachtschneider begründet seinen Antrag damit, dass die Schließung bei vielen Neustädtern massiv auf Kritik stößt und dass ein Stadtteil dieser Größe einen eigenen Friedhof brauche.

Nach dem bisherigen Ratsbeschluss von 2008 soll die Anlage im Jahr 2038 endgültig aufgegeben werden. Die Stadt will so angesichts eines Überangebots an Bestattungsflächen Kosten sparen und ein Ansteigen der Friedhofsgebühren vermeiden. Kritiker argumentieren, dass die Auslastungsprobleme in Neustadt geringer ausfallen als auf anderen Friedhöfen. Im Rat sind neben der CDU, die Linke und die Grünen tendenziell für eine Rücknahme der Schließung. SPD, FDP und Mitbürger / Neues Forum halten daran fest.